

Landeshauptstadt Dresden

Amt für Stadtstrategie, Internationales und Bürgerschaft



Dresden.  
Dresdner

# Europabericht 2023

Europaarbeit und internationale Tätigkeit der  
Landeshauptstadt Dresden

## Inhalt

VORWORT.....	4
I Direktorium.....	5
Amt 15 Stadtstrategie, Internationales und Bürgerschaft.....	5
COVENTRY .....	5
BRESLAU .....	5
ST. PETERSBURG .....	6
SKOPIJE.....	6
OSTRAVA.....	6
BRAZZAVILLE.....	6
FLORENZ .....	7
HAMBURG .....	7
ROTTERDAM .....	8
STRASSBURG.....	9
SALZBURG .....	10
COLUMBUS.....	10
HANGZHOU .....	11
Befreundete Stadt GOSTYN .....	11
Befreundete Stadt DAEJEON .....	11
Befreundete Stadt SHIRAZ.....	11
Solidaritätspartnerschaft mit CHMELNYZKYJ, Ukraine .....	11
Förderung durch den Städtepartnerschaftsfonds .....	12
UN Tag .....	13
Globale Nachhaltigkeitsziele/kommunale Entwicklungszusammenarbeit.....	13
Schüleraustausch .....	14
Grenzüberschreitende Zusammenarbeit .....	15
EU-Angelegenheiten.....	15
Bürgerschaft .....	19
Amt 13 Amt für Presse-, Öffentlichkeitsarbeit und Protokoll.....	19
II. Beauftragte .....	21
Gleichstellungsbeauftragte.....	21
Integrations- und Ausländerbeauftragte.....	23
Beauftragte für Menschen mit Behinderung .....	24
GB2 Geschäftsbereich Bildung, Jugend und Sport .....	24
EB 52 Eigenbetrieb Sportstätten Dresden .....	24
GB3 Geschäftsbereich Wirtschaft, Digitales, Personal und Sicherheit.....	25
Amt 80 Wirtschaftsförderung.....	25
Amt 10 Haupt- und Personalamt.....	26
Eigenbetrieb IT – Dienstleistungen.....	27

GB4 Geschäftsbereich Kultur, Wissenschaft und Tourismus .....	27
Amt 41 für Kultur und Denkmalschutz .....	27
Amt 42 Bibliotheken der Stadt Dresden .....	28
Amt 43 Museen der Stadt Dresden .....	29
Amt 47 Stadtarchiv Dresden .....	30
Eigenbetrieb Heinrich-Schütz-Konservatorium Dresden .....	30
GB5 Geschäftsbereich Arbeit, Soziales, Gesundheit und Wohnen .....	31
GB6 Geschäftsbereich Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften .....	31
Amt 61 für Stadtplanung und Mobilität .....	31
GB7 Geschäftsbereich Umwelt und Klima, Recht und Ordnung .....	31
Geschäftsbereichsleitung .....	31
GB 7.1 Stabstelle für Klimaschutz und Klimawandelanpassung .....	32
32 Ordnungsamt .....	32
86 Umweltamt .....	32
Amt 67 für Stadtgrün und Abfallwirtschaft .....	33

## VORWORT

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Leserinnen und Leser,

Dresden ist nicht nur eine traditionsbewusste – sondern auch eine international denkende und agierende Stadt. Durch unsere internationalen Partnerschaften und Netzwerke öffnen wir Türen zu neuen Ideen, fördern kulturellen Austausch, stärken unsere hier ansässige Wirtschaft und tragen aktiv zur Lösung globaler Herausforderungen bei. Jede Kooperation bringt nicht nur wertvolle Impulse für unsere Stadt, sondern auch für die Menschen, die hier leben. Wir wissen: Eine Stadt kann nur dann wirklich erfolgreich sein, wenn sie über ihre Grenzen hinausdenkt. Daher ist es unser Ziel, Brücken zu bauen, uns zu vernetzen und gemeinsam zu lernen – für eine Stadt, die nicht nur lokal verwurzelt, sondern auch international verbunden ist.

Der vorliegende Bericht gibt einen Rückblick auf die europäischen und internationalen Beziehungen der Landeshauptstadt Dresden im Jahr 2023. Um einen Überblick zu erhalten, welche Organisationseinheiten in welchen Bereichen aktiv sind, ist der Bericht nach Geschäftsbereichen und Ämtern gegliedert. Im ersten Teil finden Sie Informationen zur Arbeit der Abteilung Europäische und Internationale Angelegenheiten. Die Abteilung koordiniert neben den Städtepartnerschaften auch weitere Themen, von der kommunalen Entwicklungszusammenarbeit über den Schüleraustausch bis hin zur Mitgliedschaft in europäischen und internationalen Netzwerken. Neben der internationalen Arbeit, die von der Abteilung Europäische und Internationale Angelegenheiten in Kooperation mit den Fachämtern geleistet wird, werden auch dezentral zahlreiche fachspezifische europäische und internationale Kontakte und Projekte betreut.

Ina Pfeifer

Abteilungsleiterin Europäische und Internationale Angelegenheiten

### Amt 15 Stadtstrategie, Internationales und Bürgerschaft

---

Dresden ist sowohl in Europa als auch weltweit präsent und engagiert. Die internationalen Aktivitäten werden durch die Abteilung "Europäische und Internationale Angelegenheiten" koordiniert.

Ein wichtiger Bestandteil dieser Arbeit ist die Koordinierung der Städtepartnerschaften. Aktuell hat die Landeshauptstadt 12 Partnerstädte, eine Solidaritätspartnerstadt und drei befreundete Städte.

### COVENTRY

---

Die Städtepartnerschaft mit Coventry ist durch vielfältige kulturelle Projekte und gemeinsames Gedenken geprägt. Am 13. Februar nahm Lord Mayor Councillor Kevin Maton an den Gedenkveranstaltungen zur Zerstörung Dresdens teil. Am darauffolgenden Tag fand die Buchpremiere „FEINDES LIEBE“ (Originaltitel „Loving the Enemy“) von Andrew March aus Coventry in der Frauenkirche statt.

Im Rahmen des Künstlertausches (in Zusammenarbeit mit dem Geschäftsbereich für Kultur, Wissenschaft und Tourismus) verbrachte der Dresdner Künstler Christian Manss eine Residency in Coventry (Literaturforum und Ausstellung als Artist in Residence).

Vom 29. April bis 5. Mai unternahm die 8. Klasse der Freien Waldorfschule Dresden eine Bildungsfahrt nach Coventry, Oxford und London.

Am 5. August fand der Friendship Day Dresden – Coventry unter der Schirmherrschaft von Oberbürgermeister Dirk Hilbert im Rahmen des Palais Sommers auf dem Neumarkt statt. Höhepunkte des Tages waren die Ehrung der Bildhauer George Wagstaffe aus Coventry und Prof. Helmut Heinze aus Dresden mit dem „FAMA Award-Lebenswerk“. Weitere Programmpunkte beinhalteten ein Künstlergespräch, die Ausstellung „Fama Skulptura“, ein Konzert, Gute-Nacht-Geschichten mit Ann Atkins (Coventry) und Dr. Rainer Barczaitis (Dresden) sowie die Licht- und Klanginstallation „Fama Obscura“.

Am 1. Oktober gab der Philharmonische Kinderchor im Rahmen seiner Konzertreise durch England und Frankreich ein Konzert in der Coventry Cathedral.

Vom 11. bis 12. November nahm Bürgermeisterin Annetrin Klepsch, Beigeordnete für Kultur, Wissenschaft und Tourismus, am Remembrance Weekend in Coventry teil.

### BRESLAU

---

Die Landeshauptstadt beteiligte sich am Musikprojekt des Heinrich-Schütz-Konservatorium Dresden in dessen Rahmen eine Musikpädagogin und ein Musikpädagoge aus Breslau für einen Workshop nach Dresden eingeladen wurden, sowie an der Reise des Akkordeonorchesters »Akkordeonata Elbflorenz« vom 12. bis 16. April nach Breslau (Siehe Geschäftsbereich 4, HSKD).

Insgesamt 18 Auszubildende der Feuerwehr konnten im Juli 2023 an einer Bildungsfahrt nach Breslau teilnehmen. Während der 4-tägigen Reise gab es die Möglichkeit zum Kennenlernen der Breslauer Kolleginnen und Kollegen sowie zum Fachaustausch zu Themen wie dem Feuerwehrewesen in Polen oder zum Ablauf der Luftrettung in Breslau.

Darüber hinaus förderte die Landeshauptstadt den Judo-Austausch des VfB Hellerau-Klotzsche mit einem Partnerverein in Breslau. Vom 18. bis zum 19. November fand in Dresdens Partnerstadt Breslau ein Judo-Turnier statt, an dem erstmalig fünf Judo-Vereine mit insgesamt 50 Jugendlichen aus Dresden teilnahmen.

In Zusammenarbeit mit dem Geschäftsbereich für Kultur, Wissenschaft und Tourismus fand der Künftlerausaustausch zwischen Dresden und Breslau statt. Die Dresdner Künstlerin Karin Koschnik arbeitete von Anfang April bis Anfang Mai in der Partnerstadt (Siehe GB4, Amt 41).

## **ST. PETERSBURG**

---

Auf Grund des seit 24. Februar 2022 andauernden Angriffskrieges Russlands auf die Ukraine gab es weder offizielle Kontakte noch hat die Landeshauptstadt Kenntnis von zivilgesellschaftlichen Aktivitäten im Rahmen der Städtepartnerschaft mit St. Petersburg im Jahr 2023.

## **SKOPJE**

---

Aufgrund von Umstrukturierungen in der Stadtverwaltung Skopje und neuen Zuständigkeiten, stand das Jahr im Zeichen der Neufindung. Es wurde begonnen, an der Überlassung von Feuerwehrrfahrzeugen an Skopje zu arbeiten.

## **OSTRAVA**

---

Vom 13.- 15. Februar besuchte eine Delegation aus Ostrava anlässlich der Gedenkveranstaltungen zum 13. Februar die Landeshauptstadt Dresden. Die Vize-Bürgermeisterin Ostravas, Dr. Andrea Hofmanová, besuchte in diesem Rahmen auch des Festspielhaus Hellerau und beriet sich mit der Intendantin Frau Schlewitt und Kulturamtsleiter Dr. Klein zu weiteren Kooperationen.

Seit September 2023 verbindet die Städtischen Bibliotheken Dresden eine neue Partnerschaft mit der Knihovna města Ostravy (KMO), der Stadtbibliothek Ostrava. Am 25. Oktober 2023 wurde das Memorandum über die Zusammenarbeit beider Partnerbibliotheken in Prag unterzeichnet (siehe auch GB4, Städtische Museen).

Die Abteilung 15.2. unterstützte die Lesung der Autorin Nela Rywíková aus Ostrava in der Zentralbibliothek.

Darüber hinaus besuchten Läuferinnen und Läufer Dresden und nahmen am Dresden-Marathon teil.

## **BRAZZAVILLE**

---

Neben den weiter unten beschriebenen Aktivitäten im Rahmen der Klimapartnerschaft gab es die Erstauflage eines Künftlerausaustausches zwischen Dresden und Brazzaville. Gemeinsam mit dem Goethe Institut Kamerun, den Ateliers Sahn und dem Zentralwerk Dresden e. V. legten beide Städte ein Programm für ein Residenzprogramm unter dem Motto „Ein Dialog zwischen Flüssen“ auf.



Künstleraustausch 2023: Workshop mit Sophie Bazin, Les Ateliers Sahn, Brazzaville, Foto: Ina Weise



Vernissage im Zentralwerk Dezember 2023, Foto: Nadia Reuther

Außerdem hospitierte ein Deutschlehrer aus Brazzaville für zwei Wochen am Romain-Rolland-Gymnasium.

## FLORENZ

---

Schülerinnen und Schüler der Dresdner Waldorfschule reisten zu der traditionellen Kunstreise nach Florenz.

## HAMBURG

---

Die Dresdner und Hamburger Stadtgesellschaft pflegen weiterhin zahlreiche Kontakte in vielen Bereichen – vom Sport über die (Erinnerungs-) Kultur bis hin zum Schüleraustausch.

Jeweils ein Künstler aus Hamburg und Dresden arbeiteten einen Monat lang in der Partnerstadt. Im März wirkte Chie Mori in der Grafikwerkstatt Dresden an ihren Werken; im September weilte Philipp Gloger in Hamburg.

Großen Anklang fand der mehrtägige Schachtreff im Dresdner Rathaus unter der Schirmherrschaft des Sächsischen Ministerpräsidenten und des Dresdner Oberbürgermeisters Anfang Mai. Der Pokal stand im Zeichen des 35. Jubiläums der Städtepartnerschaft Dresden – Hamburg, in der Tradition des Dresdner Großmeisters Wolfgang Uhlmann sowie in der gemeinsamen Schach-Tradition zwischen beiden Städten. Der Schachtreff begann mit einem Symposium und endete mit einem kulturell-touristischen Rahmenprogramm.



Auch Schülerinnen und Schüler waren am Schachturnier beteiligt. Foto: Steffi Hommel

Anfang Mai nahmen neben über 40 anderen Delegationen aus ganz Deutschland und Europa auch Kameraden der Hamburger Feuerwehr am 8. Florianstag in Dresden teil. Der Fahnenzug der Kameradinnen und Kameraden führte mitten durch die historische Altstadt.



*Mitglieder der Hamburger Feuerwehr nehmen im Mai 2023 am Florianstag in Dresden teil. Foto: LHD*

*Bildungsbürgermeister Jan Donhauser überreicht Fahnenbänder und Urkunden an die Feuerwehrleute. Foto: LHD*

Die zentralen Feierlichkeiten zum Tag der Deutschen Einheit fanden 2023 in Hamburg statt. Aus der Partnerstadt Dresden nahm der Erste Bürgermeister Jan Donhauser teil und vertrat die sächsische Elbestadt beim Gottesdienst und Festakt. Ein Imagefilm der Dresden Marketing GmbH wurde den Gästen der zentralen Feierlichkeiten an präsender Stelle gezeigt.

Mitte Oktober gab der Dresdner Kreuzchor in der Elbphilharmonie sein Debüt und trat mit einer breiten Auswahl geistlicher und weltlicher Werke zum Thema "Wasser" auf.

Im darauffolgenden Monat führte die Gewerkschaft der Polizei und der Landesbezirk Hamburg ein gesellschaftspolitisches Seminar in Dresden zum Thema „Die Demokratie und ihre Gegenspieler: Wohin geht die Entwicklung?“ durch. Bei den Seminarteilnehmern handelte es sich um 20 aktive und im Ruhestand befindliche Polizeibeschäftigte aus Hamburg.

Über den Jahreswechsel 2023/24 startete das Projekt zur Erinnerungskultur „Ich wandre durch Theresienstadt“ des Dresdner Jugend- & Kulturprojekt e. V. mit Schulkonzerten, Workshops und Gesprächsrunden in Hamburg, Dresden und weiteren Städten.

In guter Tradition fanden auch wieder mehrere Hamburgisch-Sächsische Abende, organisiert durch den Freundeskreis Dresden – Hamburg e. V., statt.

## **ROTTERDAM**

---

Der Kammerchor der Frauenkirche reiste anlässlich des Städtepartnerschaftsjubiläums nach Rotterdam. 2023 jährte sich die Begründung der Städtepartnerschaft zwischen Rotterdam und Dresden zum 35. Mal. Der Kammerchor der Frauenkirche überbrachte aus diesem Anlass zu Ostern 2023 einen musikalischen Gruß aus Dresden mit 20 Sängerinnen und Sängern in der Paradijkerk in Rotterdam.

Die Ergebnisse des Künstleraustausches beider Städte wurden in einer Ausstellung im Kunsthaus Raskolnikow e. V. präsentiert (9. September bis 10. Oktober 2023). Gezeigt wurden die Arbeitsergebnisse des Künstleraustauschprogramm 2022 der Künstlerin Lavinia Xausa aus Rotterdam und des Künstlers Moritz Liebig aus Dresden. Aus der Perspektive von Außenstehenden haben Lavinia Xausa und Moritz Liebig die Stadt des jeweils anderen auf der Suche nach Zeichen, Denkmälern und Architekturen durchforstet.

## STRASSBURG

---

Die Partnerschaft zwischen Straßburg und Dresden war weiterhin sehr aktiv. Bewährte Projekte wie der Erzieheraustausch „Elysée Prim“ fand wieder statt und Schüleraustausch und Künstleraustausch wurden erfolgreich durchgeführt.

Im Europamonat Mai wurde im Dresdner Goethe-Institut die Ausstellung „What is Europe to you?“ mit Porträtaufnahmen von EuropäerInnen und Ihrer Antwort auf die Frage „Was ist Europa für Dich?“ gezeigt. Mit dabei waren auch Aufnahmen von Straßburgern und Dresdnern. Zur Eröffnung stand das Thema 60 Jahre Elysée-Vertrag im Fokus. Die Ausstellung war eine Kooperation zwischen dem Institut français Dresden, dem Goethe Institut Dresden und der Landeshauptstadt Dresden.



Der Erste Bürgermeister Jan Donhauser spricht ein Grußwort  
Foto: Nadia Reuther

Juli bis September: In den Technischen Sammlungen Dresden wurde die Ausstellung „Pentament“ der Straßburger Künstlerin Isabelle le Minh gezeigt. Sie verbindet Medienkunst und Industriegeschichte - wie auch ihr Titel. PENTAMENT ist ein neu gebildetes Wort, eine Zusammenfügung aus der Firmenbezeichnung VEB Pentacon (Dresden) und Pentimento. Pentimento bezeichnet die Spuren der Formenfindung in der Malerei und schließt auch die Möglichkeit einer späteren Neuinterpretation ein.

Im Oktober besuchte eine Delegation unter Leitung der Straßburger Oberbürgermeisterin Jeanne Barseghian Dresden. Die Delegation tauschte sich mit Oberbürgermeister Hilbert zu den Plänen zur Bundesgartenschau aus und informierte sich zum Masterplan Prohls.



Die Delegation mit Oberbürgermeister Hilbert in Leuben.  
Foto: Nadia Reuther



Jeanne Barseghian und Dirk Hilbert, Foto: Jürgen Männel

Auch der Austausch zwischen den Bibliotheken setzte sich fort. Im Februar reiste eine Dresdner Delegation nach Straßburg, um den Fachaustausch fortzusetzen. Zudem hat sich Straßburg erfolgreich um den Titel „UNESCO – Welthauptstadt des Buches“ beworben und wird den Titel vom 23. April 2024 an für ein Jahr lang tragen. In diesem Kontext entstand der Wunsch, einen Club von „Lesebotschaftern aus Dresden und Straßburg“ zu gründen. Im November trafen sich ambitionierte Literaturfreunde aus beiden Städten das erste Mal virtuell und freuten sich auf einen inspirierenden Austausch in den kommenden Monaten.

## **SALZBURG**

---

Die Städtepartnerschaft mit Salzburg ist traditionell vom Kulturaustausch geprägt. So arbeitete die Salzburger Künstlerin Mischa Reska im März in Dresden und die Dresdner Künstlerin Ulrike Kampmann fuhr im September nach Salzburg.

Zudem gab es ein gemeinsames Konzertprojekt des Universitätschores Dresden mit Orchester, Chor und Solisten des Mozarteums Salzburg: die „Sea Symphony“ von Ralph Vaughan Williams. Am 1. Mai fand ein Konzert im Salzburger Dom statt, am 2. Juli ein Konzert in der Kreuzkirche Dresden. Darüber hinaus hatte das Mozarteum-Orchester Salzburg ein Gastspiel bei den Dresdner Musikfestspielen am 25. Mai.

Die Galerie „Fotohof“ Salzburg feierte 30-jähriges Bestehen, dazu fand eine Ausstellung in der Galerie Bautzner 69 statt. Am 16. September besuchten der Leiter der Galerie, Kurt Kaindl, und die KünstlerInnen Mitzi Gugg, Stefanie Pirker und Motahar Amiri die Ausstellung.

Vom 27. bis 29. September fuhr die Dresdner Philharmonie zu einem Gastspiel nach Salzburg.

Zudem nahmen vier LäuferInnen des ASV am Dresden Marathon am 22. Oktober teil.

## **COLUMBUS**

---

Mayor Andrew J. Ginther reiste vom 15. bis 17. November nach Dresden (kurz nach seiner Wiederwahl für eine dritte Amtszeit am 7. November). Er wurde begleitet durch den Präsidenten von Greater Columbus Sister Cities International, Mike Schadek, und der Direktorin von Greater Columbus Sister Cities International, Jayme Staley. Die Delegation besuchte gemeinsam mit Oberbürgermeister Dirk Hilbert Infineon, um sich über die aktuellen Herausforderungen in der Chipindustrie auszutauschen. Die Delegation traf Beigeordnete und Stadträte, besuchte das BSZ Elektrotechnik und informierte sich über das Stadtforum. Nach dem Eintrag ins Goldene Buch hielt Mayor Ginther eine kurze Rede vor dem Dresdner Stadtrat.

Von Mitte Juni bis Mitte August war eine Gruppe von 16 Studierenden aus Columbus in Dresden, um im Rahmen des Dresden Summer Program mehr über Dresden, die deutsche Sprache, Geschichte und Kultur zu erfahren.

Das BSZ Elektrotechnik reiste mit 15 Schülerinnen und Schülern zum SchüleRaustausch mit dem Community College für 10 Tage nach Columbus.

Der Künstler Noah Dixon arbeitete für 3 Monate in Dresden (Residenzstipendium des Greater Columbus Arts Council) und produzierte einen Kurzfilm über seinen Aufenthalt.

## **HANGZHOU**

---

Nach einer langen Pause aufgrund der Corona-Pandemie und der starken Beschränkungen, die in China beschlossen wurden, war im Jahr 2023 ein Besuch einer Delegation des China Design Museums geplant, der jedoch kurzfristig abgesagt wurde.

## **Befreundete Stadt GOSTYN**

---

Vom 6. bis 7. Mai fand der Jugendvolleyball-Austausch U15, U18 zwischen dem UKS Kanbiasiatka und der Dresdner SSV und VSV Grün-Weiß Dresden-Coschütz via Stadtsporthbund Dresden e. V. statt.

Des Weiteren nahm eine Delegation aus Gostyń am Gedenken zum 81. Jahrestag der Hinrichtung der Widerstandskämpfer der Gruppe der „Schwarzen Legion“ am 26. Juni teil.

Eine Delegation der Deutsch-Polnischen Gesellschaft Sachsen fuhr am 21. Oktober zum Gedenken anlässlich des 84. Jahrestags der Erschießung von 30 Gostyńer Bürgern am 21. Oktober 1939 nach Gostyń.

Darüber hinaus war der Präsident der Handwerkskammer Gostyń auf der Meisterfeier der Handwerkskammer Dresden am 25. November vertreten.

## **Befreundete Stadt DAEJEON**

---

Oberbürgermeister Dirk Hilbert empfing am 22. September 2023 eine 30-köpfige Beamtendelegation aus Südkorea – darunter auch Teilnehmende aus Daejeon. Thema des Treffens war die Wiedervereinigung der beiden deutschen Staaten.

Des Weiteren gab es Kontakte zwischen den Stadtverwaltungen beider Städte mit Gratulationen zu Feiertagen und den Wahlen der Oberbürgermeister sowie Schriftverkehr per E-Mail zum Austausch im Bereich der Kulturpolitik und der Arbeit der Stadtparlamente.

## **Befreundete Stadt SHIRAZ**

---

Im Herbst 2023 fand ein Erfahrungsaustausch zu Fragen des Tourismusmarketings mit der Dresden Marketing GmbH per Videokonferenz statt.

## **Solidaritätspartnerschaft mit CHMELNYZKYJ, Ukraine**

---

Parallel zu den ersten Kontakten zwischen Oberbürgermeister Hilbert und seinem Amtskollegen in Chmelnyzkyj, Dr. Symtschschyn, im Dezember 2022 hatte auch die Landeshauptstadt Stuttgart die Idee, eine Solidaritätspartnerschaft mit Chmelnyzkyj zu begründen. Daraus entstand das Vorhaben einer gemeinsamen Partnerschaft, die ursprünglich noch um die französische Partnerstadt Straßburg ausgeweitet werden sollte. Nach anfänglichen gemeinschaftlichen Überlegungen hat sich Straßburg dann allerdings entschieden, diesen Weg nicht mehr weiter mitzugehen.

Ein erstes Treffen auf Arbeitsebene fand – organisiert von Cities4Cities United4Ukraine – am 27. und 28. Februar 2023 in Baden-Württemberg statt. Dort wurden erste Überlegungen für eine künftige Zusammenarbeit, für Unterstützungsmöglichkeiten und Aktivitäten getroffen. Der nächste wichtige Schritt war dann der Beschluss seitens der Stadtparlamente von Stuttgart und Dresden zur Begründung der Solidaritätspartnerschaft. In seiner Sitzung vom 20. April 2023, in der sich auch Chmelnyzkyjs

Oberbürgermeister Symtschyschyn mit einer Videoansprache an die Dresdner Abgeordneten wandte, bekundete der Dresdner Stadtrat „seinen Willen, eine Solidaritätspartnerschaft zwischen Chmelnyzkyj, Ukraine, und der Landeshauptstadt Dresden, Bundesrepublik Deutschland, zu begründen“.

Erste Aktivitäten wurden bereits geplant und durchgeführt, so z. B. ein Erholungscamp für Waisenkinder aus Chmelnyzkyj in Dresden vom 7. bis 11. Juli 2023 oder der Empfang einer Jugenddelegation am 9. und 10. Oktober 2023 in Dresden im Rahmen einer Studienreise über Dresden und Stuttgart nach Straßburg.

Auf bisher ungewohnte, am Ende aber sehr unkomplizierte Weise, wurde die Gemeinsame Solidaritätspartnerschaft zwischen Stuttgart, Chmelnyzkyj und Dresden am 7. November 2023 im Online-Format und im Beisein der Botschafter beider Länder unterzeichnet.

Gleich darauf, vom 13. bis 15. November 2023, kam es im Rahmen der Deutsch-Ukrainischen Kommunalen Partnerschaftskonferenz in Leipzig zu einem Treffen von Vertreterinnen und Vertretern aller drei Städte sowie der ukrainischen Communities aus Stuttgart und Dresden.

Außerdem hat sich die Dresdner Bürgerschaft bereits über das Jahr 2023 hinweg mit verschiedenen Hilfs- und Unterstützungsaktivitäten für Chmelnyzkyj engagiert, darunter waren u. a. Projekte und Hilfslieferungen der ukrainischen Community, des Vereins Impreuna e. V. – Brücken nach Osteuropa oder der Rotarier und Lions-Clubs.

#### Förderung durch den Städtepartnerschaftsfonds

Die Landeshauptstadt Dresden fördert Projekte mit ihren Partnerstädten aus ihrem Städtepartnerschaftsfonds. Daraus gewährt sie Zuschüsse für Projekte, die der Pflege und Intensivierung der dreizehn Dresdner Städtepartnerschaften dienen. Gefördert werden vor allem der Austausch und die Zusammenarbeit von BürgernInnen, Vereinen, Verbänden und Hochschulen. Förderfähig sind beispielsweise anfallende Reise- und Aufenthaltskosten sowie Programmkosten.

2023 wurden insgesamt dreizehn Anträge eingereicht. Erfolgreich umgesetzt wurden acht Projekte und mit Fördermitteln in Höhe von 17.220,14 Euro gefördert:

Partnerstadt	Antragsteller	Maßnahme
Florenz	Waldorfschule DD e.V.	Klasse 11 – Kunstfahrt nach Florenz
Rotterdam	Stiftung Frauenkirche DD	Konzertreise Kammerchor nach Rotterdam
Salzburg	Unichor DD e.V.	Mozarteum Salzburg- Sea Symphony und Nachtkonzert
Salzburg	Unichor DD e.V.	Mozarteum Salzburg- Sea Symphony
Breslau	Förderverein der Akkordeon- u. Bordinstrumentenorchester am HSKD e.V.	Reise Akkordeonorchesters nach Breslau
Breslau	VfB Hellerau-Klotzsche e.V.	Judo-Austausch Dresden-Breslau
Hamburg	Förderverein Schach Wolfgang Uhlmann e.V.	Schachtreff mit Hamburg in Dresden
Ostrava	Stadtverband Fußball DD e.V.	Saxony Cup in Dresden

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website:  
[www.dresden.de/europa/foerdermoeglichkeiten](http://www.dresden.de/europa/foerdermoeglichkeiten)

## UN Tag

„Wasser ist Leben“ war das Schwerpunktthema der Dresdner Festveranstaltung anlässlich des Tages der Vereinten Nationen, der am Donnerstag, 9. November 2023 im neuen Rathaus begangen wurde. Eröffnet wurde die Veranstaltung durch Frau Eva Jähnigen, Bürgermeisterin und Beigeordnete für Umwelt und Klima, Recht und Ordnung der Landeshauptstadt Dresden. Es folgte ein Input-Vortrag von Dr. Valentin Eich, Wasser- und Klima-Experte, Global Water Partnership (GWP) und World Meteorological Organization (WMO) sowie eine Diskussionsrunde. Wie jedes Jahr wurden auch die Preisträgerinnen und Preisträger des Lokale Agenda Preis ausgezeichnet. Die Veranstaltung ist auf dem Youtube-Kanal der Landeshauptstadt Dresden als Video abrufbar.

## Globale Nachhaltigkeitsziele/kommunale Entwicklungszusammenarbeit

Das durch das Bundesministerium für Wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) geförderte Projekt „Koordination kommunale Entwicklungspolitik“ (KEpol) lief zum Ende des Jahres 2023 aus. Nachdem im Erstprojekt eine Bestandsanalyse durchgeführt wurde und in der Folge die Agenda2030/SDGs mit der Fortschreibung des Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes der Stadt Dresden gekoppelt wurde, wurde im Folgeprojekt ein Monitoring System entwickelt. Dazu wurden 35 Indikatoren ausgewählt und ein Dashboard entwickelt, welches in die Homepage der Landeshauptstadt Dresden eingebettet werden kann und somit exemplarisch die nachhaltige Entwicklung der Landeshauptstadt Dresden visuell darstellt.

Im zweiten Themenbereich des Projektes, der kommunalen Entwicklungszusammenarbeit mit Brazzaville, wurde das Weiterbildungsprojekt zum Thema Urban Gardening für Gärtner:innen aus der Partnerstadt Brazzaville geplant und vorbereitet. Aufgrund von Schwierigkeiten mit Pässen und Visa konnte der Besuch der Gärtner:innen aus Brazzaville nicht stattfinden. Dennoch konnte der Austausch zum Thema urbane Landwirtschaft intensiviert und strategisch in die zukünftige Zusammenarbeit integriert werden, indem das Thema als Schwerpunkt für die im Jahr 2022 vereinbarte Teilnahme am Projekt „Klimapartnerschaften“ mit der Servicestelle Kommunen in der Einen Welt ausgewählt wurde.

### Zum Projekt Klimapartnerschaften:

Die Städte Dresden und Brazzaville unterzeichneten im September 2022 eine Vereinbarung zur Teilnahme am Projekt „Klimapartnerschaften“ mit der Servicestelle Kommunen in der Einen Welt (SKEW). Als verbindliches Ziel soll bis Ende 2024 ein gemeinsames Handlungsprogramm für Dresden und Brazzaville entwickelt werden, in welchem Themenschwerpunkte Ziele und Maßnahmen für beide Städte formuliert werden. Dieses Handlungsprogramm bildet die Grundlage, um die mittel- und langfristige Partnerschaftsarbeit der beiden Städte strategisch an den Themen Klimaschutz und Klimaanpassung auszurichten. Die Finanzierung des Projektes erfolgt mit Mitteln des Bundesministeriums für Wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung.

Im Rahmen des Projektes Klimapartnerschaft fanden im Jahr 2023 zwei gegenseitige Reisen statt:

### Reise nach Brazzaville (19. März 2023 – 28. März 2023)

Eine Reihe von Projekten wurde besichtigt, um im Zuge der Klimapartnerschaft Eindrücke von der Realität vor Ort zu sammeln, Bedarfe zu erkennen und gemeinsam ein Handlungsprogramm zu entwickeln. Maniok ist das Hauptnahrungsmittel im afrikanischen Staat. Doch die Ernährung der Bevölkerung ist ein Problem vor Ort. Es gibt zu wenig erschlossene Anbaufläche, bei einem gleichzeitig

immensen Urbanisierungsgrad. Daneben steht kaum technische Ausrüstung für die Bewirtschaftung der Flächen zur Verfügung. Hinzu kommt der Klimawandel. Der Kongo leidet unter veränderten Klimabedingungen, wie der Verschiebung der Regen- und Trockenzeiten und zunehmenden Starkregenfällen. Als Schwerpunkte für das Handlungsprogramm wurden folgende Themen ausgewählt:

- Abfallwirtschaft
- Urbane Räume: Schulhofgestaltung
- Nachhaltige urbane Landwirtschaft

#### Reise nach Dresden (14. September 2023 – 26. September 2023)

Das Entsendungs-Programm begann mit Vorträgen von Expertinnen aus dem Dresdner Umweltamt zu Folgen und Anpassungsmaßnahmen des Klimawandels in Dresden, insbesondere auch zu Folgen von Starkregenniederschlägen, welche die Gäste aus Brazzaville auch selbst gut kennen. Danach ging es zu verschiedenen Praxisbeispielen. Die Gestaltung von hitzeangepassten Schulhöfen stand ebenso auf dem Programm wie Abfallwirtschaft, die Gewinnung erneuerbarer Energien und die Themen Umweltbildung und Bildung für Nachhaltige Entwicklung. Gute Praxisbeispiele aus Dresden sollten gezeigt werden, die nachahmenswert sind und für die Verhältnisse in Brazzaville angepasst und übernommen werden könnten. Aber auch die Dresdner Akteurinnen und Akteure zeigten großes Interesse an den Erfahrungen aus Brazzaville, schließlich ist die Hauptstadt der Republik Kongo bereits länger mit Hitze, Starkregen und sich ändernden Niederschlagsmustern konfrontiert.

Darüber hinaus wurden die für das Projekt und die zukünftige Umsetzung des Handlungsprogrammes notwendigen Arbeitsstrukturen etabliert. Diese bestehen aus einem fünfköpfigen Kernteam und einer Steuerungsgruppe mit ca. 20 – 30 Personen. Ein erstes Treffen der Steuerungsgruppe hat im Mai 2023 stattgefunden.

#### SchüleRaustausch

Mit dem Programm SchüleRaustausch fördert die Landeshauptstadt Dresden interkulturelle Begegnungen von Jugendlichen aus Dresden mit Jugendlichen aus dem Ausland, insbesondere aus den Partnerstädten und befreundeten Städten. Die Schülerinnen und Schüler haben dadurch die Möglichkeit, eine neue Kultur aus erster Hand zu erleben und ihre interkulturelle Kompetenz zu stärken. Sie lernen unterschiedliche Traditionen, Lebensweisen und Denkweisen kennen, was ihre Toleranz und Offenheit fördert. Sie verbessern ihre Sprachfähigkeiten durch den täglichen Kontakt mit Muttersprachlern und durch das Eintauchen in die Sprache. Auch die persönliche Entwicklung wird gefördert: Die Jugendlichen müssen sich in einem neuen Umfeld zurechtfinden, was ihre Selbstständigkeit und Problemlösungsfähigkeiten stärkt. Der Umgang mit einer neuen Kultur und das Bewältigen von Unsicherheiten können das Selbstvertrauen der Jugendlichen erheblich steigern. Auch lernen sie, sich an verschiedene soziale Normen und Gepflogenheiten anzupassen, was ihre Flexibilität und Anpassungsfähigkeit stärkt.

Ein SchüleRaustausch eröffnet den Jugendlichen außerdem neue Perspektiven auf Bildung und unterschiedliche Unterrichtsmethoden. Sie können von einem anderen Bildungssystem profitieren und lernen, die Unterschiede zu schätzen. Der Aufenthalt in einem anderen kulturellen Umfeld fördert Empathie und Verständnis für andere Menschen und deren Lebensrealitäten. Jugendliche entwickeln eine größere Toleranz gegenüber unterschiedlichen Meinungen und Verhaltensweisen.

Folgende SchüleRaustausche haben 2023 stattgefunden:

Zeitraum	Schule Dresden	Partnerschule	Land	Stadt
08.-15.05.2023	Gymnasium Bürgerwiese	Gumisandong High School	Korea	Gumi
20.09.-01.10.2023	BSZ Elektrotechnik	Columbus State Community College	USA	Columbus/Ohio
26.03.-31.03.2023	Oberschule Pieschen	Collège Le Ried	Frankreich	Straßburg
05.-13.07.2023	Laborschule Dresden / Projektchor Omse e.V.	Chorfestival "Europa Cantat Junior"	Belgien	Gent
05.-18.03.2023	Hans-Erlwein-Gymnasium	Woodward Academy	USA	Atlanta
15.-29.09.2023	BSZ Wirtschaft Zeignerschule	Jefferson High School	USA	Sioux Falls
07.-13.05.2023	Ehrenfried-Walther-von-Tschirnhaus-Gymnasium	Salensiano Deusto	Spanien	Bilbao
16.-22.10.2023	Gymnasium Pieschen	Scuola media Caterina Sforza	Italien	Forli
12.-17.11.2023	Oberschule Pieschen	Collège Le Ried	Frankreich	Straßburg
25.-31.10.2023	Gymnasium Bürgerwiese	Gumisandong High School	Korea	Gumi
27.11.-01.12.2023	BSZ Elektrotechnik	Lycée Marcel Rudloff	Frankreich	Straßburg

### Grenzüberschreitende Zusammenarbeit

Die Landeshauptstadt Dresden ist Mitglied der 1992 gegründeten EUROREGION ELBE/LABE. Die Euroregion verfolgt das Ziel, Vertrauen zwischen den Menschen beiderseits der Grenze zu fördern, sie einander näher zu bringen sowie das Bewusstsein für die gemeinsame Region wieder zu entdecken und neu zu entwickeln. Die grenzüberschreitende Zusammenarbeit und grenzübergreifende Entwicklungen in allen Lebensbereichen sollen unterstützt werden und ein Netzwerk grenzüberschreitender Zusammenarbeit soll aufgebaut werden, das alle Bereiche kommunaler und regionaler Verantwortung umfasst.

### EU-Angelegenheiten

Die Europa-Arbeit der Landeshauptstadt Dresden legte 2023 den Fokus auf die Zusammenarbeit mit der EU-Kommission und europäischen Städten im Rahmen der EU-Mission "100 klimaneutrale und intelligente Städte bis 2030" sowie auf die EU-Initiative Neues Europäisches Bauhaus. Fokus war die Sichtbarmachung der Themen für die lokale Ebene und Beteiligung lokaler Akteure an diesen Initiativen durch mögliche europäische Projekte.

Konkret hat die Landeshauptstadt 2023 ihre Teilnahme an dem EU-Innovations- und Modellprojekt der EU-Mission intensiviert, den Austausch mit den 7 weiteren EU-Modellstädten in Deutschland verstärkt, ämterübergreifenden Austausch organisiert und an der EU-Städtemissions-Konferenz in Brüssel vom 26. und 27. Juni teilgenommen. Die Zweite Bürgermeisterin für Umwelt und Klima, Recht und Ordnung, Frau Eva Jähnigen, vertrat die Landeshauptstadt Dresden in Brüssel. Zudem wurden Strukturen der

Zusammenarbeit auf Bundesebene aufgebaut, der Nationale Stadtentwicklungskongress in Jena am 12. September diente dabei als Grundlage für erste Gespräche zwischen den Missionsstädten und dem BMWSB.

Die Landeshauptstadt Dresden hat sich 2022 unter Federführung des Bürgermeisteramtes für die Teilnahme an der EU-Mission beworben und wurde 2022 mit 99 weiteren europäischen Städten ausgewählt, Teil der Mission zu werden. Im Rahmen der EU-Städtemission soll in einem ersten Schritt ein gesamtstädtisches Rahmendokument (Climate City Contract, auch CCC) basierend auf städtischen Strategien erstellt sowie Akteurinnen und Akteure der Stadtgesellschaft als Unterstützer einbezogen werden. Die Einreichung des CCC wurde für 2024 geplant.

Ein weiteres Fokusthema bildete 2023 die EU-Initiative Neues Europäische Bauhaus, welche bereits Ende 2019 von der EU-Kommission initiiert wurde, um neue kreative Wege zu finden, wie Europa bis 2050 klimaneutral werden kann.

Neues Europäisches Bauhaus (NEB) ist eine kulturpolitische Initiative der ersten europäischen Kommission von der Leyen, die eine kreative und interdisziplinäre Bewegung auslösen und das Umwelt- und Wirtschaftsprojekt European Green Deal flankieren soll. Als zentrale Aspekte werden Nachhaltigkeit, Ästhetik und Inklusivität adressiert. Durch die Verbindung von Kunst, Kultur, Wissenschaft und Technologie soll ein inklusiver, nachhaltiger und ästhetisch ansprechender Lebensraum für die Bürger Europas geschaffen werden.

2023 organisierte die Landeshauptstadt zusammen mit der TU Dresden unter Federführung des Sächsischen Ministeriums für Regionalentwicklung das Erste sächsische Vernetzungstreffen zum Neuen Europäischen Bauhaus am 20. September 2023 in den Räumen der TU-Dresden. Gastredner waren neben Vertretern der EU-Kommission, des BMWSB, der sächsische Minister Thomas Schmidt sowie die Zweite Bürgermeisterin für Umwelt und Klima, Recht und Ordnung, Eva Jähnigen. Neben Podiumsdiskussionen wurden innovative Formate wie World Café und Fishbowl-Diskussionen angewandt. Ziel der Veranstaltung war es, ein Verständnis für die neue Initiative zu generieren sowie eigene Impulse beizusteuern und Partner für gemeinsame Kooperationsprojekte kennenzulernen, die über das NEB finanziert werden.



Foto: TU Dresden



Foto: TU Dresden

### Europäische Netzwerk- und Gremienarbeit

Die Abteilung für Internationale und Europäische Angelegenheiten der Landeshauptstadt ist in verschiedenen interkommunalen Gremien vertreten, um sich zu europapolitischen Themen

auszutauschen, eigene Erfahrungen zu kommunizieren und zu präsentieren sowie wichtige Informationen und Impulse aus anderen europäischen Städten einzuholen.

#### Interne Europarunde:

In den Internen Europarunden der Landeshauptstadt werden die Fachämter über die relevanten europapolitischen Entwicklungen informiert. Gleichzeitig findet ein Austausch über europäische und internationale Projekte innerhalb der gesamten Stadtverwaltung statt. Im Rahmen der Internen Europarunde 2023 wurde ämterübergreifend zum EU-Klimagesetz, dem neuen Europäischen Bauhaus, dem neuen EU-Missionsansatz sowie neuen Schwerpunkten in der EU-Förderlandschaft informiert und sich ausgetauscht.

#### Arbeitskreis Europa der sächsischen Kommunen:

Die Landeshauptstadt Dresden ist aktives Mitglied in der Europarunde des SSG und tauscht sich mindestens zweimal im Jahr mit anderen sächsischen Kommunen zu den europarelevanten Themen aus. Im März und im September informierte der Arbeitskreis die teilnehmenden Kommunen über europäische und sächsische Positionen.

#### Arbeitskreis der deutschen Städte in EUROCITIES (German EUROCITIES Dialogue):

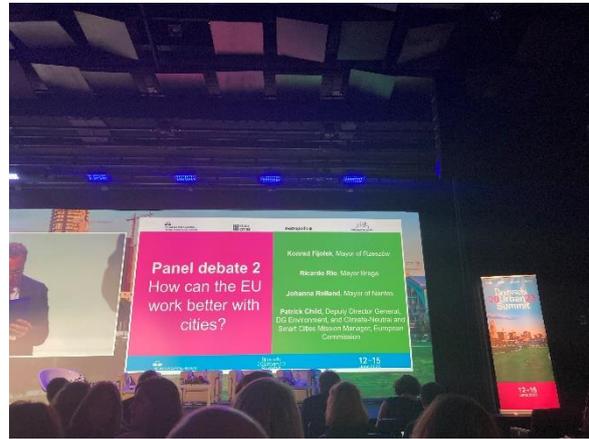
Im Rahmen der Mitgliedschaft in EUROCITIES beteiligte sich die Landeshauptstadt am Arbeitskreis der deutschen Mitgliedstädte im europäischen Netzwerk EUROCITIES (GED). Mit 23 Städten als Mitgliedern in EUROCITIES ist die deutsche Fraktion eine der stärksten innerhalb des europäischen Netzwerkes. Mit Burkhard Jung, Oberbürgermeister der Stadt Leipzig, ist die deutsche Fraktion ebenfalls im europäischen Vorstand von EUROCITIES vertreten. GED Treffen fanden in Berlin und Köln statt.

#### EUROCITIES:

Dresden arbeitet seit 2004 aktiv im europäischen Städtenetzwerk EUROCITIES mit. Neben verschiedenen thematischen Fachgruppen ist die jährliche EUROCITIES Jahreskonferenz ein wesentlicher Termin im Kalender europäischer Städte. 2023 fand die Jahresveranstaltung als Brussels Urban Summit vom 12. bis 15. Juni 2023 in Brüssel (Belgien) statt. Die Delegation aus Dresden bestand aus Bürgermeisterin Annekatriin Klepsch sowie Vertretern und Vertreterinnen aus dem Kulturamt, dem Eigenbetrieb IT und dem Amt 15. Gastgeber des Brussels Urban Summit war neben EUROCITIES die Stadtregion Brüssel-Capital, welche zusammen mit dem Netzwerken Metropolis und der OECD Champion Mayors for Inclusive Growth Initiative über 1409 Teilnehmer aus 322 verschiedenen Städten, aus 82 Ländern, 84 BürgermeisterInnen, 90+ Redner zusammenbrachte. Inhaltlich befasste sich die Konferenz mit den globalen urbanen Trendthemen wie Klima, Migration, Inklusion und sozialer Ungleichheit und welche Rolle Städte und Kommunen dabei spielen.

Unter anderem forderten die Städte angesichts der vielfältigen Herausforderungen Mitspracherecht in internationalen Institutionen und Vereinbarungen durch ihre relevanten Verbände. Bezahlbarer Wohnraum wurde als eines der zentralsten Steuerungselemente gesehen, um gegen soziale Ungleichheit vorzugehen. Sie forderten eine konsequente Zusammenlegung von Klima- und Sozialpolitik und einen Fokus auf urbane Resilienz und nicht nur Dekarbonisierung.

Foto: LHD



Zum Thema EU-Städtemission machten eingeladene Vertreter der europäischen Kommission deutlich, dass die EU-Mission 100 klimaneutrale und intelligente Städte gelingen muss. Sie könne aber nur einen Rahmen bieten, um (horizontal) vor allem städtische und private Akteure zusammenzubringen und (vertikal) nationale und kommunale Akteure zu vernetzen. Die EU-Kommission wird sich weiterhin für eine nationale Unterstützung für die Städte einsetzen. Städte betonen, dass sie von nationalen und europäischen Politiken und Finanzen abhängig sind und die Herausforderungen nicht ohne signifikante finanzielle Mittelausstattung bewältigen können.

Dresdens Bürgermeisterin Annekatriin Klepsch beteiligte sich am öffentlichkeitswirksamen Aufruf für eine nachhaltige Kultur im *Lille Call to Action on sustainable Culture* im Beisein von über 30 Bürgermeisterinnen und Bürgermeistern aus Europa und der Vertretung der Europäischen Kommission und präsentierte Dresdner Maßnahmen im Kulturbereich.

Während der EUROCITIES Jahresversammlung wurde Burkhard Jung, Oberbürgermeister von Leipzig, zum neuen EUROCITIES Präsidenten (Mandat für ein Jahr mit Möglichkeit der Verlängerung um ein Jahr) gewählt. Die Dresdner Bürgermeisterin Annekatriin Klepsch beendete ihr Mandat als Vorsitzende des Kulturforums (2020-2023), welches nun durch Ljubljana fortgeführt wird.



Foto: LHD

### EU-Förderprogramme und EU-Projekte mit LHD Beteiligung

Auch 2023 beteiligte sich die Landeshauptstadt Dresden an Aufrufen zu europäischen Verbundprojekten im Rahmen von EU-Förderprogrammen und nahm als Teilnehmer an der Abschlusskonferenz des europäischen Verbundprojektes CirCUIT teil, das sich mit Kreislaufwirtschaft und Baustoffen beschäftigt. Zudem nahm die Landeshauptstadt an einer Bewerbung zum Austausch und Kollaborationsprojekt zwischen EU-Missionsstädten und ukrainischen Städten teil. Dresden konnte sich erfolgreich mit seiner Solidaritätspartnerstadt Chmelnyzkyj für das Projekt U\_CAN Towards carbon neutrality of Ukrainian cities bewerben.

## Öffentlichkeitsarbeit Europa in Dresden:

Um den Europagedanken stärker in Dresden zu verankern wurde 2023 eine Europa Tour App zusammen mit dem politischen Jugendring und dem Europe Direct für Dresden entwickelt. In einem ca. 90-minütigen Spaziergang können Teilnehmende über eine App einen Spaziergang durch Dresdens Innenstadt durchführen, der ihnen Neues und Vielfältiges über die EU und Europa in Dresden offenbart.

### Bürgerschaft

Die Landeshauptstadt Dresden ist seit 2016 Mitglied der Europäischen Städtekoalition gegen Rassismus (ECCAR), Teil der UNESCO-Städtekoalition gegen Rassismus. Sie hat sich verpflichtet, den 10-Punkte-Aktionsplan gegen Rassismus umzusetzen. Ein Höhepunkt war die Teilnahme (digital) am 20. Juni 2023 am Lenkungsausschuss der Europäischen Städtekoalition gegen Rassismus in Breslau:

Es waren zwei Tage, in der die europäische Perspektiven sowie Beispiele aus den teilnehmenden Städten durch Diskussionen, Impulse in Workshops rund um Themen wie Bekämpfung von Antisemitismus, von antimuslimischem Rassismus, Maßnahmen zum BIPOC- Empowerment in ECCAR und das Projekt ACTION dargestellt wurden. Diese belegen die Wichtigkeit, Plattformen für den Austausch auf europäischer, nationaler sowie auf lokaler Ebene zu schaffen und neue Perspektiven auf das Verwaltungshandeln zu erhalten.

Am 12. Oktober 2023 begrüßte der Leiter der Abteilung Bürgeranliegen gemeinsam mit zwei Mitarbeitenden die achtköpfige Delegation aus Straßburg unter Leitung der Oberbürgermeisterin Jeanne Barseghian im Bürgerlabor des Rathauses. Nach einer Präsentation der Abteilung tauschte man sich eine Stunde lang über Themen der Bürgerbeteiligung aus, wie z. B. Stadtteilbudgets, Bürgerlabor und Smart Participation.

### Amt 13 Amt für Presse-, Öffentlichkeitsarbeit und Protokoll

---

Das Amt für Presse-, Öffentlichkeitsarbeit und Protokoll war an folgenden Terminen mit internationalem Bezug beteiligt:

- Antrittsbesuch des Botschafters der Ukraine  
Herrn Oleksii Makeiev  
Eintrag in das Goldene Buch der LHD  
09.02.2023, Büro des OB/Presseraum
- Verleihung des Dresden Excellence Award 2022  
Eintrag in das Stadtbuch der LHD  
11.03.2023, Plenarsaal
- Empfang der Deutschen Physikalischen Gesellschaft  
internationale Teilnehmende  
27.03.2023, Plenarsaal
- Empfang der Delegation aus Puerto Rico im Rahmen der Special Olympics in Berlin  
Eintrag in das Stadtbuch der LHD  
12.06.2023, Plenar- und Festsaal

- Besuch des Bürgermeisters aus Dresden/Tennessee, Mark Maddox  
internationale Teilnehmende  
20.06.2023, Büro des OB
- Antrittsbesuch des Botschafters des Staates Israel  
Herrn Professor Ron Prosor  
Eintrag in das Goldene Buch der LHD  
04.09.2023, Salon Marie Stritt
- Empfang der Rechnungsprüfungskommission des Gemeinderates der Stadt Zürich  
internationale Teilnehmende  
14.09.2023, Ratsherrenstübchen
- Eröffnung Interkulturelle Tage  
Mitwirkungen mehrere Initiativen  
17.09.2022, Plenarsaal
- Empfang 34. Internationale Woche OSH  
internationale Teilnehmende  
10.10.2023, Ratskeller
- Antrittsbesuch der Oberbürgermeisterin der Partnerstadt Straßburg, Frau Jeanne Barseghian  
Eintrag in das Goldene Buch der LHD  
11.10.2023, Salon Marie Stritt
- Empfang anlässlich 25. Jahre Tsch.-Dt. Kulturtage  
internationale Teilnehmende  
26.10.2023, Kulturpalast
- Virtuelle Unterzeichnung der Solidaritätspartnerschaft zwischen Dresden- Stuttgart –  
Chmelnizkyj  
Zeichen setzen für die Unterstützung der Ukraine  
07.11.2023, Presseraum
- Besuch des Oberbürgermeisters der Partnerstadt Columbus, Ohio, Herrn Andrew J. Ginther  
Eintrag in das Goldene Buch der LHD  
17.11.2023, Büro des OB
- Besuch des Belgischen Königspaares in Sachsen  
internationale Teilnehmende  
07.12.2023

#### Pressetermine 2023

Im Jahr 2023 organisierte das Amt für Presse-, Öffentlichkeitsarbeit und Protokoll eine Reihe von Presseterminen mit Bezug zu europäischen und internationalen Themen:

- 9. Februar 2023: Antrittsbesuch des außerordentlichen und bevollmächtigten Botschafters der Ukraine in der Bundesrepublik Deutschland, S. E. Herrn Oleksii Makeiev, bei Herrn Oberbürgermeister Hilbert.
- 13. Februar 2023: Dezentrales Gedenken mit dem britischen Botschafter, den Delegationen aus Coventry und Ostrava sowie Dresden Trust mit Niederlegung weißer Rosen.
- 31. März 2023: Bürgerinformationsveranstaltung zu Flucht und Asyl.
- 12. Juni 2023: Sportbürgermeister Jan Donhauser empfängt anlässlich der Special World Games 2023 eine Delegation aus Puerto Rico im Dresdner Rathaus mit Eintragung ins Stadtbuch. Vom 12. bis 15. Juni 2023 beherbergt die Stadt Dresden eine Delegation von rund 80 Personen aus Puerto Rico. Das Host Town Program gilt als größtes kommunales Inklusionsprojekt in der Geschichte der Bundesrepublik, stiftet ein neues Miteinander und öffnet den Raum für Begegnungen weit über die Special Olympics World Games Berlin 2023 hinaus.
- 20. Juni 2023: Der Bürgermeister von Dresden, Tennessee, USA, Mark Maddox, besucht Oberbürgermeister Dirk Hilbert und trägt sich ins Gästebuch der Landeshauptstadt Dresden ein.
- September 2023: Antrittsbesuch des israelischen Botschafters bei Oberbürgermeister Dirk Hilbert. Der Gast trägt sich ins Goldene Buch der Stadt Dresden ein.
- 13. September 2023: Presserundgang über die Interkulturelle Jobmesse Dresden mit Wirtschaftsbürgermeister Jan Pratzka im World Trade Center Dresden.
- 11. Oktober 2023: Besuch einer Delegation unter der Leitung der Straßburger Oberbürgermeisterin Jeanne Barseghian in Dresden. Die Oberbürgermeisterin trägt sich ins Goldene Buch der Stadt Dresden ein.
- 12. Oktober 2023: Presse- und Fototermin zum Künstleraustausch Dresden – Straßburg. Straßburgs Oberbürgermeisterin Jeanne Barseghian treffen sich mit der französischen Künstlerin Cécile Petry und weiteren Künstler aus Breslau, Thessaloniki und Skövde in der Grafikwerkstatt
- 7. November 2023: Videokonferenz mit den Oberbürgermeistern von Dresden, Stuttgart und Chmelnyzkyj zur Vertragsunterzeichnung der Solidaritätspartnerschaft.
- 17. November 2023: Der Oberbürgermeister von Columbus trägt sich in das Goldene Buch der Landeshauptstadt Dresden ein.
- 21. Dezember 2023: Ankunft des Friedenslichtes aus Bethlehem im Rathausfoyer.

## II. Beauftragte

### Gleichstellungsbeauftragte

---

Die Gleichstellungsbeauftragte war in der Betreuung der Delegation unter der Straßburger Oberbürgermeisterin Jeanne Barseghian in Dresden eingebunden und stellte hier die Gleichstellungsarbeit der Landeshauptstadt vor.

Im Oktober fand eine Deutsch-Polnische Online Konferenz zum Thema Grenzüberschreitende Gleichstellungsstrukturen in Niederschlesien und Sachsen, statt.

Die Gleichstellungsbeauftragte ist Mitglied im Arbeitskreis "Women in Economic History". Geschichtswissenschaftliche Forschung lebt von Diversität, auch und ganz besonders die Wirtschafts- und Sozialgeschichte. „Gender“ ist eine mögliche Perspektive, und zwar nicht nur im Hinblick auf den Forschungsgegenstand, sondern auch auf die Forscherinnen. Der Arbeitskreis „Women in Economic History“ zielt

auf die Präsentation der Forschungsinteressen, -aktivitäten und -ergebnisse ab und ermöglicht eine gezielte internationale Vernetzung. In diesem Rahmen finden seit 2023 turnusmäßige online-Sitzungen aller 6 Wochen statt.

#### Kreative Werkstatt e. V.

Die Kreative Werkstatt Dresden e. V. beteiligte sich an den Interkulturellen Tage in Dresden und organisierte das Musik und Lesungsprojekt „Alte chinesische Geistergeschichten, Klänge der Guzheng, ein geheimnisvolles Schriftzeichen und ein verwunschener Tanz“.

Auf der Augustusbrücke beteiligte sich die Kreative Werkstatt wie jedes Jahr an der Großveranstaltung der Cellexstiftung „Dresden isst bunt“ mit dem Kreativangebot „Brückensichten“ Zeichnen der Silhouette von Dresden unter künstlerischer Anleitung. Diese Veranstaltung vereint über 100 Kultureinrichtungen Dresdens mit dem Ziel, Menschen unterschiedlicher Herkunft zu verbinden.

Eigene Projekte mit internationalen Beteiligungen:

**08. März 2023:** Veranstaltung zum Internationalen Frauentag „Wir wissen, was wir wollen Frauenrevolution in Nord - und Ostsyrien“ Iris Detsch / Leipzig Vortrag und Buchpräsentation Besucher\*innenzahl: 25

**03. Juni 2023:** Schlüsselerlebnis Kunst im GalvanoKunsthof. Teilnahme von ca. 20 Künstlerinnen (Deutschland, Südkorea) Talks im Kunstsessel, Kunstfilme, Videokunst, Kinoprogramm, Vernetzungsrunde, künstlerische Angebote

**2023:** Vier mal im Jahr findet das Kooperationsprojekt Pecha Kucha (Kreative Werkstatt, Geh 8, Zentralwerk, Hanse 3) statt, dabei werden Kunstprojekte vorgestellt. Die Kreative Werkstatt kümmert sich um die Organisation, Vermittlung und Durchführung von Künstlerinnen für die Veranstaltungen (2023: Mexiko, Deutschland, Spanien), am 06.09.2023 fand die Veranstaltung im Galvanohof statt (Besucher\*innenzahl 35).

Ausstellungen in der Werk Galerie:

**02. November - 22. Dezember 2023:** Ausstellung Von Kunst bis Kaffeetasse Weihnachtsverkaufsausstellung Beteiligung 54 Künstlerinnen und Kunsthandwerkerinnen (Indonesien, Mexiko, USA, Ukraine, Spanien, Deutschland)

#### Frauenarbeit der Ev.-Lutherischen Landeskirche Sachsen

Im September 2023 begaben sich 21 Frauen der Frauenarbeit anlässlich des Weltgebetstages 2024 auf Studienreise nach Israel und Palästina.

#### Papaseiten e. V.

Zum Thema Vätergesundheit fanden am 7. Februar und 17. April Online-Treffen mit Österreich, Südtirol/Italien, Ungarn und Deutschland statt. Ziel war es, sich einen Überblick zu verschaffen und Vernetzungsstrukturen zu entwickeln: In welchen Regionen in der EU werden welche Projekte zur Vätergesundheit geleistet? Welche Erfahrungen gibt es in der Praxis?

Geplant war ein erstes kleineres EU-Projekt zum Thema Vätergesundheit, um die potentiellen Projekte in der EU über den Initiatorenkreis hinaus kennenzulernen: Spanien, Portugal, skandinavische Länder, Osteuropa. In einem weiteren Projekt sollte dann die Kooperation und Vernetzung mit Fachaustausch und Entwicklungsarbeit beantragt werden. Die Initiative startete bereits 2022.

## Ausländerrat e. V.

Den Schwerpunkt im Jahr 2023 bildete das Frauen\*tandem (März 2023 – Februar 2024). Acht Tandems mit 16 Frauen\* mit und ohne Migrationserfahrung trafen sich über einen Zeitraum von mindestens sechs Monaten einmal wöchentlich, um sich gegenseitig kennenzulernen, zu stärken, zu ermutigen und voneinander zu lernen.

- Fahrradkurs mit 16 Frauen\*. Der Kurs wird mit Unterstützung durch Polizistinnen der Polizeidirektion Dresden durchgeführt
- Schwimmkurs mit 15 Frauen\* in Kooperation mit dem Verein „Willkommen in Löbtau e.V.“
- 2 Workshops zum Thema „Strategien gegen Alltagsrassismus- und Diskriminierungserfahrungen“ (insgesamt 20 Teilnehmerinnen\*) im Rahmen von Frauen\*Kongress „Feministisch, intersektional und solidarisch Sachen zusammen gestalten“ in Leipzig
- Bewegungsangebot mit 61 Frauen\*
- Gedenken an den rassistisch-motivierten Mord 2009 an Marwa El-Sherbini mit ca. 50 Teilnehmer\*innen
- Frauen\*Kongress „Feministisch, intersektional und solidarisch Sachen zusammen gestalten“ in Leipzig am 15./16. September 2023 , Teilnehmerinnen: Lina Chaker, Fatema Rezai, Aminat Usmakhadzhieva.

## Integrations- und Ausländerbeauftragte

---

Die Arbeit der Integrations- und Ausländerbeauftragten steht in einem ständigen Bezug zu Menschen europäischer und internationaler Herkunft. Ein Schwerpunkt der Arbeit besteht z. B. im Kontakt zu Migrantenselbstorganisationen. Hierbei steht die Vernetzung, Beratung und Professionalisierung der Vereine durch unser Büro im Vordergrund.

Ein weiterer Höhepunkt waren die 33. Interkulturellen Tage 2023, die vom 17. September bis 8. Oktober stattfanden und durch eine Vielzahl von Veranstaltungen mit internationalem Bezug geprägt waren. Unter dem Motto „Was uns verbindet“ wurden über 200 Veranstaltungen durchgeführt, um die kulturelle Vielfalt Dresdens zu fördern und erlebbar zu machen. Dazu zählten Podiumsgespräche, Konzerte internationaler Künstlerinnen und Künstler, Begegnungstreffs sowie Lesungen von internationalen Autorinnen und Autoren.



*Friedensfest, Foto: Matthias Nauman*

## Beauftragte für Menschen mit Behinderung

Die Stadt Dresden war Host Town (Gastgeberstadt) der Special Olympic World Games, die vom 17. bis 25. Juni in Berlin und damit erstmals in Deutschland stattfanden. Sie sind die weltweit größte inklusive Sportveranstaltung. Tausende Athletinnen und Athleten mit geistiger und mehrfacher Behinderung traten in 26 Sportarten an. Anlässlich der Special Olympics in Berlin nahm Dresden am Host Town-Programm teil. Daher besuchte eine Delegation aus Sportlerinnen und Sportlern mit Behinderungen sowie medizinischem Personal aus Puerto Rico vom 12. bis 15. Juni 2023 Dresden. Die Gesamtorganisation des Besuchs der 40 nominierten Athletinnen und Athleten mit ihren Trainern übernahm das Büro der Beauftragten für Menschen mit Behinderungen der Landeshauptstadt.

Einer der Höhepunkte war die Einladung der Landeshauptstadt Dresden zu einem Fest der Begegnung in den Sportpark Ostra, das mit vielen engagierten Partnern realisiert werden konnte. Für alle Laufbegeisterten startete 19 Uhr ein Fackellauf über eine Distanz von 5,8 Kilometern, über den symbolisch das „olympische Feuer“ zum Fest der Begegnung in den Sportpark Ostra getragen wurde.



Fackeleinlauf, Foto: Jürgen Männel



## GB2 Geschäftsbereich Bildung, Jugend und Sport

### EB 52 Eigenbetrieb Sportstätten Dresden

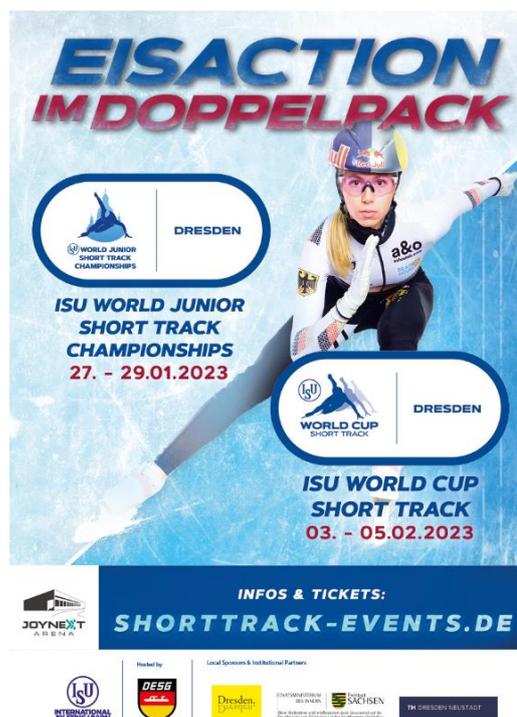
In den Sportstätten der Landeshauptstadt Dresden fanden 2023 eine Reihe hochkarätiger Spitzensportveranstaltungen statt:

- ISU World Junior Shorttrack Speed Skating Championships vom 27. bis 29. Januar 2023 und Weltcup Short Track vom 3.-5. Februar in der JOYNEXT Arena – Spitzensport im Doppelpack: Dresden war erstmals Austragungsort für zwei hochkarätige internationale Eissport-Veranstaltungen im Short Track an zwei Wochenenden in Folge. Zahlreiche Teams mit Top-Athletinnen und Athleten aus der ganzen Welt waren in der Landeshauptstadt zu Gast. ([shorttrack-events.de](http://shorttrack-events.de))
- 3. Cup of Dresden Synchron-Eiskunstlauf-Wettbewerb am 18./19. Februar in der JOYNEXT Arena mit 44 Teams aus Polen, Belgien, Österreich, Ungarn, Schweiz, Tschechien ([www.dresdencup.eu](http://www.dresdencup.eu), [www.synchroneiskunstlaufen-dresden.de/cup-of-dresden](http://www.synchroneiskunstlaufen-dresden.de/cup-of-dresden))
- Laufveranstaltungen wie Oberelbe-Marathon am 30. April ([www.oberelbe-marathon.de](http://www.oberelbe-marathon.de)) und Dresden-Marathon am 22. Oktober ([www.dresden-marathon.com](http://www.dresden-marathon.com)) mit internationaler Beteiligung

- International Youth Diving Meet vom 27. bis 30. April 2023 im Schwimmsportkomplex Freiburger Platz. Der Wettbewerb ist der größte internationale Vergleich für Sportlerinnen und Sportlern nach der Junioren-Weltmeisterschaft. ([www.diving-dresden.net](http://www.diving-dresden.net))
- Host Town Special Olympics mit dem Fest der Begegnung am 13. Juni 2023 im Sportpark Ostra
- Vom 17. bis 25. Juni 2023 finden die Special Olympics World Games für Menschen mit geistiger Behinderung in Berlin statt – und damit erstmals in Deutschland. Dresden war Host Town für Athletinnen und Athleten aus Puerto Rico.
- Mit jährlich teils weit über 70 Mannschaften ist das Turnier Saxony Cup am 24. Juni 2023 im Sportpark Ostra eines der Größten in Deutschland. Das Teilnehmerfeld umfasst neben vielen Vereinen aus dem Breitensport auch Fußballgrößen mit ihren ambitionierten Nachwuchsabteilungen und einige Mannschaften aus Österreich, Polen und Tschechien der D-, E-, F-, G-Jugend ([www.svf-dresden.de/saxony-cup](http://www.svf-dresden.de/saxony-cup)).
- Velorace Dresden – ein Radsportevent am 13. August ([www.velorace-dresden.de](http://www.velorace-dresden.de)) mit internationaler Beteiligung in der Dresdner Innenstadt.



Fahnenkinder beim World Cup, Foto: LHD



## GB3 Geschäftsbereich Wirtschaft, Digitales, Personal und Sicherheit

### Amt 80 Wirtschaftsförderung

Zu den Schwerpunkten des Amtes für Wirtschaftsförderung 2023 gehörten die weitere Stärkung des Halbleiterstandortes Dresden, die Begleitung einer Bauankündigung einer neuen Chipfabrik von TSMC gemeinsam mit Bosch, Infineon und NXP in Dresden, die Organisation der 3. Interkulturellen Jobmesse für Geflüchtete sowie der offizielle Beginn des EU-Projektes „Neutral Path“.

Das Amt ist Mitglied in mehreren internationalen Netzwerken und Gremien und nimmt regelmäßig an Vernetzungs- und Austauschtreffen teil, darunter:

- Frühjahr 2023, Valladolid, Spanien, CARTIF Technology Centre, Kick-off Meeting zum Projekt Neutral-Path (neutralpath.eu). Ziel des Workshops war es, alle Projektpartner zusammenzubringen und ein gemeinsames Verständnis des Projekthintergrunds, der Ziele und der erwarteten Ergebnisse zu schaffen sowie die ersten Aktivitäten zu koordinieren und zu planen, die in den ersten Monaten umgesetzt werden sollen.
- Sommer 2023, Dresden, Treffen des Netzwerkes Dresden-Korea organisiert vom Amt für Wirtschaftsförderung bei Novalied GmbH. Das Netzwerk wurde 2012 gegründet und verbindet lokale Unternehmen, Forschungsinstitute sowie Netzwerke, die intensive Kontakte zu Korea haben und/oder diese Beziehungen aufbauen möchten.
- Herbst 2023, Zaragossa, Spanien, Konsortialtreffen NeutralPath. Ziel des Workshops war, ein Rückblick auf die Aktivitäten der letzten neun Monate und die Planung der nächsten Schritte, inkl. Politikworkshops, technische Workshops und Besichtigung technischer Lösungen von lokalen Projektpartnern zu geben. (<https://www.dresden.de/de/wirtschaft/smartcity/neutralpath.php>)

Das Amt für Wirtschaftsförderung der Landeshauptstadt Dresden nahm außerdem an folgenden europäischen und internationalen Veranstaltungen teil:

- Frühjahr 2023 Berlin, Treffen des Oberbürgermeisters mit Chinas Handelsminister Wang Wentao. Der Austausch diente der Auslotung der Möglichkeiten zur weiteren Vertiefung der Zusammenarbeit in Bereichen Maschinen- und Anlagenbau, Flugzeugtechnik und Pharmaindustrie. Der Besuch Wangs in Deutschland war Teil einer umfassenden Europareise.
- Herbst 2023, Delegationsreise des Amtsleiters zu SEMICON Taiwan 2023. Teilnahme am Gemeinschaftsstand im German Pavillon.
- Herbst 2023, Dresden, im World Trade Center fand die dritte Interkulturelle Jobmesse für Geflüchtete statt. Mit weit über 1.000 Besucherinnen und Besuchern erlebte die Veranstaltung einen großen Besucherzustrom. Die Interessierten konnten sich mit Personalverantwortlichen von rund 30 Unternehmen und Institutionen austauschen. Bei Bedarf unterstützten die 30 Dolmetscher vor Ort die Gespräche. Die Veranstaltung wurde vom Amt für Wirtschaftsförderung in enger Zusammenarbeit mit der Agentur für Arbeit Dresden organisiert. Zu den Unterstützern zählen unter anderem das Netzwerk Ukraine-Hilfe, die Sprachschule TUDIAS und die Dresden International University, das intap Network und das Netzwerk IQ.
- Winter 2023, Barcelona, Spanien, „Smart City Expo World Congress“. Vertreter der LHD tauschten sich mit Projektpartnern und Kongressteilnehmern zu NeutralPaths und deren Finanzierungsrahmen aus, besprachen Finanzierungsoptionen klimaneutraler Stadtentwicklung, identifizierten neue Trends im Bereich Smart City sowie technologische Innovationen. Die Kongressteilnahme diente auch der Stärkung der internationalen Zusammenarbeit.
- Dezember 2023, Dresden, internationalwirksames Standortmarketing durch die jährliche Organisation des Striezelmarkts (Schwerpunkt Tourismus)
- Standortkampagnen-Webseite: <https://www.dresden.de/de/wirtschaft/tomorrowshome.php>

## **Amt 10 Haupt- und Personalamt**

---

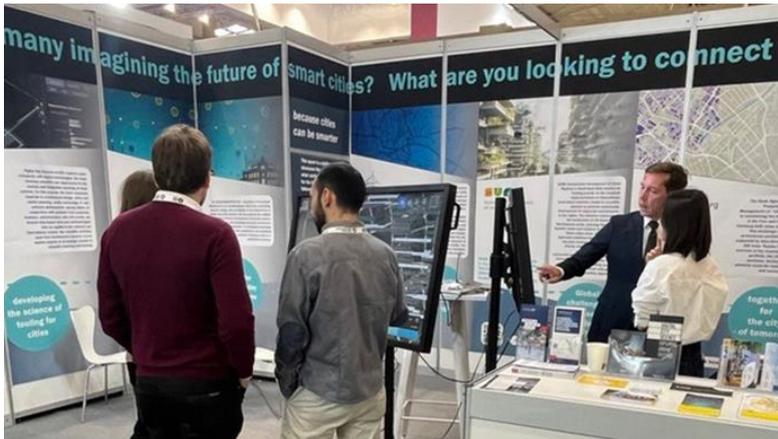
Im Rahmen des Programmes „Ausbildung on Tour“ führte die Landeshauptstadt Dresden für Auszubildende der Fachrichtung Notfallsanitäter des Jahrgangs 2020 eine Abschlussfahrt nach Breslau durch. Im Zentrum standen das gegenseitige Kennenlernen und der Vergleich der Arbeit sowie der

Ausbildungsinhalte eines Notfallsanitäters in Breslau (Polen), einer Partnerstadt von Dresden seit 1959. Die Gruppe besichtigte die Rettungsleitstelle und die hiesige Rettungsdienstakademie, das städtische Krankenhaus und die Berufsfeuerwehr sowie eine Rettungswache.

## **Eigenbetrieb IT – Dienstleistungen**

---

Vom 7. bis 9. November 2023 nahm die TU Dresden als Teil des Dresdner Modellprojekts Smart Cities (MPSC)-Projektteams in Barcelona am „Smart City Expo World Congress“ teil und bot ein interaktives Angebot an. Dieses lief unter dem Titel „How to co-create your Smart City Strategy“.



*Smart City Expo World Congress 2023 in Barcelona, Foto: LHD*

## **GB4 Geschäftsbereich Kultur, Wissenschaft und Tourismus**

### **Amt 41 für Kultur und Denkmalschutz**

---

Das Amt für Kultur und Denkmalschutz ist Mitveranstalter der Tschechisch-Deutschen Kulturtage. 2023 war die Region Karlsbad Schwerpunktregion der Tschechisch-Deutschen Kulturtage mit zahlreichen Veranstaltungen aller Kunstsparten. Als Mitveranstalter des größten Tschechisch-Deutschen Kulturfestivals erreicht die Landeshauptstadt Dresden mit über 80 Veranstaltungen mehr als 11.000 Besucherinnen und Besucher.

Die internationale Fachgruppe Kultur, Tourismus und Naherholung der Euroregion Elbe/Labe, deren Mitglied das Amt für Kultur und Denkmalschutz der Landeshauptstadt ist, tagte im April in Jiholve (CZ) und im September in Liebstadt (Sachsen). Sie begutachtete zahlreiche Kleinprojekte, die aber nicht alle realisiert werden konnten.

### Artist-in-Residence-Programme

Die Artist-in-Residence-Programme der Landeshauptstadt Dresden konnten im Jahr 2023 auf hohem Niveau gefestigt werden. Acht Programme wurden nach Salzburg/Österreich, Tidaholm/Schweden, Hamburg, Straßburg/Frankreich und Rotterdam/Niederlande, Thessaloniki/Griechenland und Bangalore /Indien ausgelobt. Im Gegenzug besuchten acht Künstler die Landeshauptstadt und arbeiteten in der Grafikwerkstatt Dresden.

Berichte der Stipendiaten werden auf [www.dresden.de/Reisestipendien](http://www.dresden.de/Reisestipendien) veröffentlicht. Ausstellungen mit Teilnehmenden der Programme konnten in der Stadtgalerie Salzburg und der Alten Feuerwache Dresden-Loschwitz, dem Kunsthaus Raskolnikow e. V. und im Kulturrathaus Dresden realisiert werden.

## **Amt 42 Bibliotheken der Stadt Dresden**

---

### Zusammenarbeit mit Frankreich:

Im Jahr 2023 startete das Projekt „Deutsch-französische Botschafter des Lesens“: Lesebotschafterinnen und Lesebotschafter aus Dresden und Straßburg tauschen sich im Rahmen von „Lire notre monde“ (unsere Welt lesen) über alle Grenzen hinweg aus. Es erfolgte die Gründung einer Gruppe von Lesebotschafter\*innen aus den Partnerstädten Dresden und Straßburg mit dem Ziel den Austausch zwischen beiden Städten zu fördern. Die Partnerstadt Straßburg ist 2024 Welthauptstadt des Buches.

Am 12. Oktober besuchte die Straßburger Oberbürgermeisterin Jeanne Barseghian die Zentralbibliothek im Kulturpalast.

Weiterhin organisierte Amt 42 deutsch-französische Lesungen, wie zum Beispiel die Lesung mit Cécile Wajsbrot und Marcel Beyer: „Nevermore“.

### Zusammenarbeit mit Tschechien:

Die Städtischen Bibliotheken schlossen eine Vereinbarung mit der Bibliothek Ostrava Knihovna města Ostravy (KMO) in Dresdens Partnerstadt Ostrava um langfristig zu kooperieren und sich fachlich auszutauschen.“ Gefördert wird die Kooperation durch den Deutsch-Tschechischen Zukunftsfonds.

In der Reihe „Tschechien erlesen“ werden tschechische Schriftstellerinnen und Schriftsteller und ihre auf Deutsch erschienenen Werke vorgestellt. Die Veranstaltungen finden in Kooperation mit der Euroregion Elbe/Labe, dem Tschechischen Zentrum Berlin und Tschechisches Literaturzentrum (ČLC), unter der Schirmherrschaft der Generalkonsulin der Tschechischen Republik in Dresden statt. In dieser Reihe fanden zum Beispiel Veranstaltungen wie die Lesung mit Nela Rywíková aus Ostrava (Kinder der Wut) oder Anna Bolavá (Der Duft der Dunkelheit) statt.

Die Zentralbibliothek im Kulturpalast veranstaltete das 14. Bohemicum Dresdense – Symposium unter dem Titel: Vom Maulwurf (und davor) bis heute - Tschechische und slowakische Kinder- und Jugendliteratur, in Kooperation mit: Zentrum Mittleres und Östliches Europa, Deutsche Gesellschaft für Osteuropakunde und Institut für Slavistik der TU Dresden.

### Schreiben für Europa:

Die Preisverleihung und Ausstellung zum Schreibwettbewerb „Schreiben für Europa“ fand im September in der Zentralbibliothek im Kulturpalast statt.

### Dialog in Deutsch:

"Dialog in Deutsch" ist seit 2017 ein Angebot der Städtischen Bibliotheken Dresden für Zugewanderte, die in einer Gruppe mit anderen Menschen ihre erlernten Deutschkenntnisse im Gespräch anwenden und vertiefen möchten. Ein Einstieg ist jederzeit möglich, das Angebot ist offen und kostenlos und erfordert keine Tests oder Prüfungen. Ehrenamtliche Moderatorinnen und Moderatoren leiten die Gesprächsgruppen. Die Gesprächsrunden finden regelmäßig in der Zentralbibliothek sowie drei Zweigbibliotheken und Online statt.

Weiterhin nahm das Amt 42 an den Internationalen Wochen gegen Rassismus sowie den Interkulturellen Tagen 2023 teil.

Vom 28. Oktober 2023 bis 12. Mai 2024 wurde im Kügelgenhaus – Museum der Dresdner Romantik die Sonderausstellung „Die Kügelgens. Eine Familie zwischen Deutschland, Estland und Russland“ gezeigt. Die Ausstellung wurde von Beginn an als Wanderausstellung konzipiert und geplant. Zuvor war sie im Ostpreußischen Landesmuseum mit Deutschbaltischer Abteilung in Lüneburg zu sehen. Im Anschluss an die Station in Dresden folgte die Ausstellungsstation im Mikkel-Museum in Tallin, Estland (Laufzeit: 25.05.-29.09.2024). Weitere Stationen in Tartu, Estland und Ballenstedt sind in Vorbereitung.

Die Ausstellung zeigt anhand der Familie Kügelgen und ihrer verzweigten europäischen Netzwerke sowohl europäische als auch biografische Zusammenhänge über die Jahrhunderte auf. Anhand der Familiengeschichte werden auch die Auswirkungen der politischen Ereignisse und Diktaturen im 20. Jahrhundert anschaulich. Das Kooperationsprojekt schlägt den Bogen von Dresden nach Estland und führte zu intensivem fachlichen Austausch.

Die Eröffnung der Ausstellungsstation in Tallin wurde von einer wissenschaftlichen Tagung mit Teilnehmern aus den baltischen Staaten und aus Deutschland begleitet. Daran nahm Dr. Franziska Müller, Kuratorin an den Museen der Stadt Dresden, teil.

Weiterhin fanden folgende Ausstellungen mit internationalem Bezug statt:

- Kunsthaus Dresden  
ZORKA WOLLNY: VOICES / STIMMEN  
Erste Einzelausstellung von Zorka Wollny in Deutschland, 2. Juni 2023 — 27. August 2023  
Die in »Voices / Stimmen« gezeigten Arbeiten entstanden unter anderem in Banská Štiavnica, Istanbul, Hannover, Warschau, Rio de Janeiro, Berlin, Mombasa, Kilifi und Dresden.  
Parallel zur Ausstellung erschien ein Buch zu den Werken von Zorka Wollny in Zusammenarbeit mit TRAFO Center for Contemporary Art Szczecin.
- LOIS WEINBERGER: »RELATIVES«  
Werkschau mit erstmaligen Einblicken in das Archiv des österreichischen Künstlers und Pflanzen-Pioniers, 22. September 2023 — 10. Dezember 2023  
Die Ausstellung wurde gefördert durch das Bundeskanzleramt Österreich.
- Temporäre Installation und Soundperformance im öffentlichen Raum am Sowjetischen Ehrenmal, in Zusammenarbeit mit der Dresdner Künstlerin Svea Duwe, 4. Mai bis 4. Juni 23 / Projekt zu transnationaler Erinnerungs- und Gedenkkultur
- Eine »Frage der Nähe / A Matter of Closeness«, im Kunsthaus Dresden, 10. März bis 3. Mai 2023  
International besetzte Ausstellung zeitgenössischer Kunst zu Feminismus, Genderfragen und Queerness
- Technische Sammlungen  
»Portraits – 2023. Hellerau Photography Award 2023«, 17. März 2023 — 7. Mai 2023  
Der Portraits – Hellerau Photography Award 2023 ist die bedeutendste internationale Ausstellung für Porträtfotografie in Deutschland. Die PORTRAITS – Hellerau Photography Awards wurden 2023 zum achten Mal verliehen. Der Wettbewerb wartet mit Preisgeldern von 10.000 € auf.
- »PENTAMENT« – Isabelle Le Minh. 7. Juli — 24. September 2023  
Die französische Medienkünstlerin und Fotografin Isabelle Le Minh hat seit Anfang 2021 umfangreiche Recherchen in den Foto- und Objektsammlungen der Technischen Sammlungen durchgeführt. Ihre Ergebnisse – drei völlig neu erarbeitete Werkgruppen – stellt sie als große Installation im Wechsellagerungsraum vor.

Mitarbeit an internationalen Projekten:

- Letzte Präsentationen zeitgenössischer Kunst im Stadtraum sowie Nachbereitung und Abschluss des internationalen Projektes „Nordost Südwest“ mit Kulturpartner\*innen in Beirut (Libanon), Bihac (Bosnien-Herzegowina) und Warschau (Polen)

### **Amt 47 Stadtarchiv Dresden**

---

Das Stadtarchiv Dresden arbeitete im Netzwerk der europäischen Archive mit. Ein Vertreter als Mitglied des VdA (Verband deutscher Archivarinnen und Archivare e.V.) begleitet den Austausch über die deutschen und internationalen Archivnetzwerke.

Im März 2023 veranstaltete das Universitätsklinikum Carl Gustav Carus Dresden außerdem eine Tagung mit internationalen Vertretern im Stadtarchiv.

### **Eigenbetrieb Heinrich-Schütz-Konservatorium Dresden**

---

Austauschreisen und gemeinsame Veranstaltungen mit internationalen Gästen

Vom 12. bis 16. April 2023 reiste das Akkordeonorchester »Akkordeonata Elbflorenz« des HSKD in die Dresdner Partnerstadt Wrocław. Das Orchester besuchte die Partnermusikschule »Państwowa Szkoła Muzyczna II stopnia im. Ryszarda Bukowskiego« und gab im Saal der Musikschule ein Konzert. Zudem bot Danny Leuschner, Fachbereichsleiter Akkordeon, für die polnischen Akkordeonschüler und -schülerinnen einen Workshop an. Höhepunkt der Reise war das Konzert am Samstag, dem 15. April, im Breslauer Dom. Es strömten derart viele Musikinteressierte in das Gotteshaus, dass nicht alle einen Sitzplatz bekamen. Unter dem Motto »Von Bach bis Mozart« erklang sinfonische Akkordeonmusik. Für tiefe Emotionen sorgte die Aufführung des Stückes »Die zertrümmerte Kathedrale« von Václav Trojan. Trojan hatte das Stück unter dem Eindruck der Zerstörung Dresdens im Zweiten Weltkrieg geschrieben. Die Schicksale der Partnerstädte Wrocław und Dresden ähneln einander, auch Wrocław wurde erst in den letzten Kriegsmonaten stark zerstört. Die Mahnung »nie wieder Krieg« ist aktueller denn je. Es war ein Anliegen des Orchesters, den Gedanken von Frieden und Völkerverständigung mit dem Publikum in der polnischen Partnerstadt Dresdens zu teilen. Die Einnahmen des Konzertes werden für die Reparatur der Kirchenfenster des Breslauer Doms verwendet.

Am 17. Mai 2023 begrüßte das HSKD die Musikpädagogen Izabella Helińska und Dr. Michał Szczepański von der »Państwowa Szkoła Muzyczna II stopnia im. Ryszarda Bukowskiego we Wrocławiu«. Sie führten einen Klavierworkshop mit Schülerinnen und Schülern des HSKD durch.

In Vorbereitung der für das Jahr 2024 geplanten Chor- und Orchesteraustausche zwischen dem HSKD und der »Państwowa Szkoła Muzyczna II stopnia im. Ryszarda Bukowskiego we Wrocławiu« fanden 2023 mehrere gegenseitige Besuche der beteiligten Lehrkräfte und Schulleitenden statt.

Weiterhin nahm das HSKD an folgenden internationalen Wettbewerben und Veranstaltungen teil:

- **Teilnahme von Schülerinnen und Schülern an internationalen Wettbewerben**

Im Jahr 2023 nahmen Schülerinnen und Schüler des HSKD erfolgreich am »10. Internationalen Stockholmer Musikwettbewerb« (Juni) sowie am »4. Internationalen Klavierwettbewerb der Begegnungen« (November) teil.

- **Teilnahme von Lehrkräften an internationalen Wettbewerben**

Eine Lehrkraft des HSKD nahm im November 2023 als Jurymitglied am »XVII. Internationalen Blasinstrumentenwettbewerb (Ausgabe für Blechblasinstrumente - Trompete, Waldhorn,

Posaune, Tuba)« der Państwowa Szkoła Muzyczna II stopnia im. Ryszarda Bukowskiego we Wrocławiu teil.

- Unter dem Titel »BaROCK-Streicherkonzert« war das **Jugendstreichensemble des HSKD gemeinsam mit den Musaik-Streichern sowie Solist Jan Vogler** am 18. Juni 2023 in der Aula des HSKD sowie am 28. Juni im Rahmen der Veranstaltungsreihe »Neustadtsounds« in der Turnhalle der 121. Oberschule, Gamigstraße 28/30, 01239 Dresden zu erleben.
- Das HSKD beteiligte sich am 21. Juni 2023 an der **»Fête de la Musique«** sowie am 27. September 2023 mit dem **Begegnungskonzert »UnGehindert IX«** an den **»33. Interkulturellen Tagen der Landeshauptstadt Dresden«**.
- Die Angebote des HSKD **»JEKISS«, MusikSchützen und MusicStarters** sowie die **Dresdner Schulkonzerte** ermöglichen Kindern und Jugendlichen unabhängig vom kulturellen oder finanziellen Hintergrund Musik und Tanz zu erleben sowie gemeinsam mit anderen Kindern und Jugendlichen zu singen und zu musizieren. Diese Angebote unterstützen die Entwicklung der kulturellen Identität der Kinder und fördern den interkulturellen Dialog.

Das HSKD organisiert und veranstaltet regelmäßig **Fortbildungen** für eigene und externe Musikpädagoginnen und Musikpädagogen mit internationalen Referenten (u. a. »Chorische Stimmbildung für Kinder- und Jugendchöre« mit Irene Verburg – Amsterdam, 4. Februar 2023. Musik- und Tanzpädagoginnen und -pädagogen sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des HSKD nehmen an diesen und weiteren Fortbildungen teil.

## GB5 Geschäftsbereich Arbeit, Soziales, Gesundheit und Wohnen

Aus Geschäftsbereich 5 sind keine Zuarbeiten eingegangen.

## GB6 Geschäftsbereich Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften

### Amt 61 für Stadtplanung und Mobilität

---

Dresden ist eingebunden in das Deutsch-Österreichische URBAN-Netzwerk. Das Tagungsthema der 74. Tagung des Deutsch-Österreichischen URBAN-Netzwerks in Jena war Freilandentwicklung und innerstädtische Brachen Klimagerechte Stadtentwicklung. Herr Thomas Pieper, Abteilungsleiter Stadterneuerung, Stadt Dresden referierte zum Thema „Strategien zur klimaneutralen Stadtentwicklung in Dresden“.

## GB7 Geschäftsbereich Umwelt und Klima, Recht und Ordnung

### Geschäftsbereichsleitung

---

Die Geschäftsbereichsleitung nahm 2023 an folgenden Terminen mit internationalem Bezug teil:

**26.- 27. Juni 2023**, Brüssel: Teilnahme an der Konferenz „Mission in Progress: Climate-Neutral and Smart Cities Conference 2023“

**14. September 2023**, Dresden: Eine Delegation der Rechnungsprüfungskommission des Gemeinderates Zürich war vom 14. bis 16. September 2023 in Dresden zu Gast und wurde von Frau Bürgermeisterin

Jähnigen zum Dresdner Integrierten Energie- und Klimaschutzkonzept sowie zur Wärmeplanung informiert.

**15. September 2023**, Dresden: Begrüßungsabendessen mit Delegation aus Brazzaville im Rahmen der Klimapartnerschaft

**20. September 2023**, Dresden: Teilnahme am 1. Sächsischen Vernetzungstreffen zum New European Bauhaus i.V. GBL6

**12.- 13. Dezember 2023**, Dresden: 4. Sitzung der 4. Mandatsperiode des Ausschusses für kommunale Entwicklungszusammenarbeit des RGR

## **GB 7.1 Stabstelle für Klimaschutz und Klimawandelanpassung**

---

### Unterstützung der EU-Mission 100 klimaneutrale und intelligente Städte bis 2030

Der Klimaschutzstab unterstützte fachlich die Bewerbung zur Teilnahme an der EU-Mission 100 klimaneutrale und intelligente Städte bis 2030 und beteiligte an der inhaltlichen Vorbereitung des Klimastadtvertrages.

### Internationales Klima-Bündnis

Die Landeshauptstadt Dresden ist seit 1994 eine von fast 2 000 Mitgliedskommunen in Europa. Die Mitglieder des Klima-Bündnisses haben sich verpflichtet, ihre Treibhausgasemissionen zu reduzieren und damit einen Beitrag zum Erhalt des Regenwaldes und zum Klimaschutz zu leisten.

Im Jahr 2023 lag der Schwerpunkt im Rahmen der Klima-Bündnis-Mitgliedschaft bei der Unterstützung und Teilnahme an der Aktion Stadtradeln.

## **32 Ordnungsamt**

---

Von Freitag, den 8. Dezember 2023 bis Sonntag den 10. Dezember 2023 durften Vertreter/innen des Ordnungsamtes eine Delegation aus Litauen, bestehend aus sechs Abgesandten verschiedener Funktionen der Ordnungsbehörde bzw. der Wirtschaftsförderung der Stadtverwaltung Vilnius in Dresden begleiten.

Das Aufenthaltsprogramm beinhaltete insbesondere diverse Vorträge und einen Erfahrungsaustausch über Aufgaben der Ordnungsbehörden, insbesondere in Zusammenhang mit Weihnachtsmärkten, aber auch darüber hinaus. Es wurden Details zu Herausforderungen bei der Sicherstellung der öffentlichen Ordnung auf den zahlreichen Märkten, aber auch Einzelheiten zur Organisation der Weihnachtsmärkte vorgetragen und ausgetauscht. Hieran wirkten auch Kollegen der Abt. Kommunale Märkte mit, die mit einer Führung über den Striezelmarkt einen praxisbezogenen Höhepunkt der Veranstaltung beisteuern konnten. Im Ergebnis war es für alle Beteiligten ein sehr interessanter Austausch mit einem Zugewinn an Knowhow auf allen Seiten.

## **86 Umweltamt**

---

Die interkommunale Städteinitiative Green City Accord wurde für Dresden im Umweltamt koordiniert. Zunächst wurden die Ausgangswerte der 15 Pflichtindikatoren durch das Amt für Stadtgrün und Abfallwirtschaft und das Umweltamt sowie die Stadtentwässerung Dresden GmbH und die SachsenEnergie | DREWAG ermittelt. Die bis 2030 zu erreichenden Ziele für die fünf Handlungsfelder

Luft, Lärm, Natur und Biodiversität, Abfall und Kreislaufwirtschaft sowie Wasser wurden aus fachlicher Sicht bestimmt und eine Beschlussvorlage vorbereitet.

#### Teilnahme am Projekt „Kommunale Klimapartnerschaft“

Das Umweltamt ist Projektpartner im Projekt "Kommunale Klimapartnerschaft" mit Brazzaville. Dabei geht es um das Erarbeiten eines konkreten Handlungsprogramms mit Zielen, Maßnahmen und zugewiesenen Ressourcen für Klimaschutz und Klimafolgenanpassung. Das Umweltamt nimmt als fachlicher Berater teil. (Siehe auch Kapitel: Globale Nachhaltigkeitsziele / Kommunale Entwicklungszusammenarbeit)

Die erste Entsendungsreise im Rahmen des von der SKEW geförderten Projektes "Klimapartnerschaften" mit dem Hauptziel, Problemstellungen vor Ort kennenzulernen und die Themenschwerpunkte für das gemeinsame Handlungsprogramm zu definieren, fand vom 18. bis 26. März in Kongo-Brazzaville statt.

#### EU Projekt Time2Adapt

Bewerbung als TransferCity im EU-Projekt Time2Adapt (Federführung durch das Amt für Kultur und Denkmalschutz). Der Start des bewilligten Projektes erfolgte in 2024.

### **Amt 67 für Stadtgrün und Abfallwirtschaft**

---

#### Teilnahme am Projekt „Kommunale Klimapartnerschaft“

Das Amt für Stadtgrün und Abfallwirtschaft ist Projektpartner im Projekt "Kommunale Klimapartnerschaft" mit Brazzaville. Dabei geht es um das Erarbeiten eines konkreten Handlungsprogramms mit Zielen, Maßnahmen und zugewiesenen Ressourcen für Klimaschutz und Klimafolgenanpassung. Das Amt nimmt als fachlicher Berater teil. (Siehe auch Kapitel: Globale Nachhaltigkeitsziele / Kommunale Entwicklungszusammenarbeit)